

Bundestag, Brandenburger Tor und Berliner Flair

Abschlussjahrgang der Gesamtschule Marienheide besucht die Bundeshauptstadt

Von Schülerin Laura Rudel Herbst 2025: Traditionelle Studienfahrt der Stufe 13 nach Berlin. Dabei erfuhren wir viel über die Bundespolitik und die wechselvoll-spannende Geschichte nach dem Zweiten Weltkrieg, als Berlin noch in zwei Hälften geteilt war.

Fortsetzung auf Seite 4 Gesamtschüler vor dem Brandenburger Tor in Berlin. Fotos: GE-Marienheide



Drei Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz in Marienheide

In familiärer Atmosphäre leben 8-12 Bewohner zusammen und werden rund um die Uhr von einem Pflegedienst versorgt.

Jedes Einzelzimmer und die Gemeinschaftsfläche sind nach eigenen Wünschen und Mitteln eingerichtet und sorgen somit für den gewünschten Wohlfühlfaktor.



In der WG sollen die Leistungsfähigkeit, Selbständigkeit und Lebensfähigkeit der Bewohner lange erhalten bleiben.

Menschliche Wärme, Einfühlungsvermögen und hauswirtschaftliche Kompetenz zeichnen die Alltagsassistenten aus.

Kontakt: Ambulanter Pflegedienst Stefan Stehling, Tel.: 02264/3616

ENTDECKEN
SIE ECHTE
KÜCHEN
VIELFALT!



KÜCHEN
DESIGN
WASSERFUHR

51688 Wipperfürth
Klingsiepen 7-9
Telefon 02267 7058
Email info@wasserfuhr-gmbh.de
wasserfuhr-gmbh.de



Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10 – 18 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr
und nach Vereinbarung



PHOTOVOLTAIK
IN BESTER QUALITÄT

Aus Ihrer Region

Meisterbetrieb



HAMACHER
Solarstromanlagen mit Sachverständ

Photovoltaikanlagen, Stromspeicher & Pkw-Ladestationen
für Privatkunden, Gewerbetreibende und Industriebetriebe.
Jetzt kostenfreien Beratungstermin anfordern!



02269 926 970 | www.hamacher-solar.de

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Die Gemeindebücherei Marienheide informiert:

Für die lange Herbst- und Winterzeit: Unser Leseangebot

Adler-Olsen, Jussi	Tote Seelen singen nicht (11)
Brandhorst, A.	Origin (1)
Elmiger, Dorothee	Die Holländerinnen
Falk, Rita	Apfelstrudel-Alibi
Follett, Ken	Kathedrale der Zeit - Stonehenge
George, Elisabeth	Wer Zwietracht sät
Hausmann, Romy	Himmel Erden Blau
Khayyar, Jina	Im Herzen der Katze
Knecht, Doris	Ja, nein, vielleicht
Krasznahorkai, L.	Herrscht 07769
Literaturnobelpreis	2025
Lacrosse, Marie	Weingut (3)
Ohlandt, Nina	Mörderische Brise
Ortheil, H.-Josef	Schwebebahnen
Puchner, Eric	WeisseLicht
Saller, Tom	Und Hedi springt..
Sawatski, Andrea	Biarritz
Schätte, Lena	Das Schwarz an den Händen meines Vaters
Anlauf, Lena	Geniale Augen
McKee, David	Du hast angefangen. Nein du
Petrowitz, Michael	Der magische Stundenplan
Riechert, Katja	Die Katzendetektive



Herzlich Willkommen!

Gemeindebücherei
Pestalozzistraße 7
(Gebäude der Gesamtschule)
51709 Marienheide
02264/458635

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag

von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

E-Mail: buecherei.marienheide@gmx.de
www.meine-schulbibliothek.de/
[gemeinde-marienheide](http://gemeinde-marienheide.de)



Der Herbst mit seinen schönsten Farben

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am 16.11.2025

Zum diesjährigen Volkstrauertag am 16.11.2025 finden in der Gemeinde Marienheide folgende

Gedenkfeiern statt:
10.00 Uhr Ehrenmal Kempershöhe (Feuerwehrgerätehaus Kem-

pershöhe, Zum Erlenbusch 3, 51709 Marienheide)
11.30 Uhr Ehrenmal Ellberg

14.30 Uhr Ehrenmal Dannenberg
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Seniorenfeier 2025

Die Gemeinde Marienheide hatte zur 73. Seniorenfeier alle Seniorinnen und Senioren ab 80 Jahren eingeladen und Bürgermeister Stefan Meisenberg konnte zum letzten Mal in seiner Amtszeit 170 Seniorinnen und Senioren im Pädagogischen Zentrum der Gesamtschule Marienheide begrüßen. Traditionell zur Einstimmung und während des gemütlichen Kaffeetrinkens unterhielt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr die Gäste mit bekannten und schwungvollen Melodien.

Nach dem Kaffeetrinken bot der Quartettverein unter der Leitung von Alexander Schmitter zur Freude der Anwesenden mehrere Gesangsstücke dar. Danach folgte ein Auftritt der Kinder-Tanzgruppe „A-Studio“, einer Projektgruppe der Caritas mit Kindern und Jugendlichen aus verschiedenen Nationen. Als ein Höhepunkt des Nachmittags erfolgte traditionell die Ehrung der ältesten anwesenden Seniorinnen und Senioren. So konnten gleich zwei Personen,



Frau Erna Köppen mit einem Alter von 100 Jahren sowie Herr Günter Schyma mit sogar 101 Jahren begrüßt und geehrt werden. Die Ehrung der Ältesten übernahm Herr Harald Kramer als Vorsitzender des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales. Herr Meisen-

berg überreichte währenddessen den Geehrten einen Blumenstrauß.

Einen weiteren schönen Programm punkt bildete Albert Bartz mit seinen Klavierklängen und verschiedenen Anekdoten. Er beendete seinen Auftritt mit dem Bergischen Heimatlied, wobei viele Seniorinnen und Senioren mitgesungen haben. Für einen reibungslosen Ablauf insbesondere bei der Bewirtung der Anwesenden sorgten auch diesmal viele Schülerinnen und Schüler der Oberstufe der Gesamtschule sowie Mitarbeiter des

Rathauses. Ein herzliches Dankeschön ging auch an die Sanitäterin und den Sanitäter des DRK. Wie bereits im letzten Jahr hatten die Marienheimer Pflegediensste die Gelegenheit, sich im Foyer der Schule zu präsentieren.

In seinem Schlusswort bedankte sich Bürgermeister Meisenberg bei allen Beteiligten, die dafür gesorgt haben, dass es wieder einmal eine schöne Veranstaltung war. Er begrüßt es, dass die Seniorenfeier auch weiterhin durchgeführt werden soll und freut sich schon, wenn er in einigen Jahren selber als Guest dabei sein kann.



Ende: Informationen aus dem Rathaus

Einladung zum „Kaffee alte Zeiten“

Schützenverein Marienheide

Der Schützenverein Marienheide lädt in diesem Jahr wieder herzlich zum gemütlichen Beisammensein unter dem Motto „Kaffee alte Zeiten“ ein. Eingeladen sind die hinterbliebenen Ehepartner unserer verstorbenen Vereinsmitglieder, um gemeinsam bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen in Erinnerungen zu schwelgen, zu klönen und einen schönen Nachmittag miteinander zu verbringen. Termin ist Samstag, 25. Oktober, um 15 Uhr, in der Gaststätte Alter Bahnhof, Marienheide.

Die Schützendamen werden das Vorhaben wieder tatkräftig unterstützen und auch ein kleines, fei-

nes Überraschungsprogramm wartet auf die Teilnehmer. Wir hoffen, wieder möglichst viele unserer „guten alten Freunde“ in Empfang nehmen zu können und bitten darum, sollte jemand versehentlich keine Einladung erhalten haben, dies als solche zu erachten!

Es darf sich gerne noch telefonisch bei unserer Vorsitzenden Ines Wölky unter 02264-404855 angemeldet werden.

Wir freuen uns auf einen herzlichen Nachmittag in geselliger Runde!

Horrido!

TH



Veranstaltungen / Termine

26.10.

9:15 Uhr: Weltgebetstag des Kolpingwerkes: Hl. Messe in Herz-Jesu in Dieringhausen, Frühstück, anschl. Bezirksversammlung für den Bezirk Oberberg-Süd

1.11.

15 Uhr: Andacht und Gräbersegnung in Gimborn

1.11.

16 Uhr: Andacht in der Montfortkirche, anschließend Gräbersegnung auf dem alten Friedhof

2.11.

10:30 Uhr: Hubertusfest in Winckel, mit Tiersegnung

4.11.

18:30 Uhr: Infoabend für die Anmeldung zum Jahrgang 5 an der Gesamtschule Marienheide, Ort: Pädagogisches Zentrum

5.11.

8:30 Uhr: Frauenmesse, anschl. Frühstück im Borromäushaus

6.11.

11:25 Uhr: Kontaktstunde Grundschule Marienheide

6.11.

16 Uhr: WALK'N'TALK Spaziergang für Trauernde - Eine Runde um die Brucher" Zeit für Trauer, Zeit für Begegnung, ohne Anmeldung

7.11.

19:30 Uhr: Kneipenabend Dorfverein Kotthausen e.V. bei Ammermann



Fortsetzung der Titelseite

Ein weiter Programmfpunkt war die Bundestagsausstellung im Deutschen Dom.

Dort bekamen wir einen interessanten Einblick in die Arbeit des Deutschen Bundestags. Indem wir selbst wie Abgeordnete diskutieren und unsere Meinung am Pult vortragen mussten, konnten wir uns gut und nachvollziehbar in die Arbeit eines Politikers hineinversetzen.

Im Anschluss diskutierten wir mit Dr. Carsten Brodesser, dem CDU-Abgeordneten für Oberberg und lernten seinen Arbeitsalltag kennen.

Bei einer Stadttrundfahrt sahen wir ganz viele interessante Orte von Berlin.

Durch unsere Stadtführerin, eine Berlinerin, die uns immer wieder „Schnuckis“ nannte, lernten wir interessante Fakten über die Stadt und ihre Kultur. Selbstverständlich durfte auch ein kurzer Halt am Bran-

denburger Tor nicht fehlen. Außerdem wagten wir uns ins in die finstere Sphäre des Dungeon-Theaters.

Durch eine interaktive Show mit Schauspielern und Spezialeffekten wurde uns das Berliner Mittelalter auf gruselige Weise nähergebracht. Ein paar von uns haben dabei den einen oder anderen Schrei nicht unterdrücken können. Aber genau das machte den Besuch so unterhaltsam.

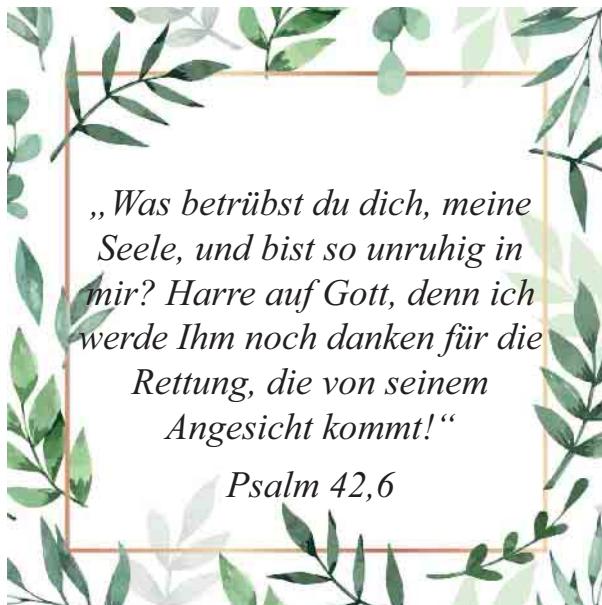
Um auch etwas über Berlins DDR-Geschichte zu erfahren, besuchten wir im Anschluss das Stasi-Museum.

Dort lernten wir einiges über die perfiden Überwachungsmethoden in der DDR und die Berliner Mauer. Am Abend gingen die meisten von uns in Kleingruppen raus und erkundeten die Stadt nach ihren Vorlieben. Selbstverständlich wurde auch das eine oder andere Mal gefeiert.



Simulationsdebatte im Bundestag.

Seelsorge ohne GOTT?



Dieser Ausspruch steht dreimal in der Bibel und zeigt wie wichtig für die Seele die Ruhe ist und woher diese kommt.

Unruhe und Seelennot sind Begleiterscheinungen des Menschenlebens. So ist es gut eine vertraute Person zu haben, die zuhört, Hilfe oder Ratschläge gibt und tröstet, es ist gut einen Seelsorger zu haben.

Dabei geschieht die Seelsorge auf unterschiedlicher Weise. Z.B. erzählt der Ehemann seiner Ehefrau, der Freund seinem Freund, die Freundin ihrer Freundin, was sie bedrückt oder traurig macht, in der Erwartung und Hoffnung verstanden zu werden und einen Rat oder Hinweis zur Lösung der Schwierigkeit zu erhalten. Oft denkt man bei Seelsorge an ein Gespräch im Kontext der Kirche.

Hierzu diente ursprünglich die Bibel als Grundlage für ein Seelsorgegespräch oder Seelsorgehilfe. Doch spätestens seit Sigmund Freud gilt die Psychologie als das Mittel um Menschen bei seelischen Schwierigkeiten zu helfen. Ziel dieser Maßnahme ist das ICH zu stärken. Dieser Fokus auf sich selbst kann Beziehungen zu noch größerer Belastung oder zur Zerstörung führen. Der Mensch verliert und verlernt die Fähigkeit den anderen Höher zu achten als sich selbst.

Doch ist der Menschen zur Gemeinschaft gemacht. Diese ist nur durch Rücksichtnahme und Vergebung möglich.

Seelsorge wurde von Zeit her immer von der Bibel verstanden und Gelebt und ist heute um so wichtiger. Die Seelsorge der Bibel führt den Hilfesuchenden zu Jesus Christus der unser Grundproblem kennt und die Lösung geschaffen hat: Vergebung. Vergebung der eigenen Rebellion gegen Gott und der eigenen Schuld vor Gott, ist der Beginn der Heilung der Seele. Auf Grundlage von Vergebung und Wiedergutmachung ist Beziehung zwischen Menschen dann auch wieder möglich.

Deshalb hier die Einladung zur Seelsorge. Jesus Christus spricht:



Baptisten-Brüdergemeinde, Hüttenbergstr. 92

Freitag: 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst

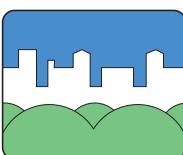
Gottesdienste auch zum Mithören unter bbgm.net

LOKALES



Suchen Sie eine Wohnung?

Wir können Ihnen helfen!



Gemeinnützige
Baugenossenschaft
Marienheide eG

Besuchszeiten:
Nur nach Vereinbarung

Hauptstraße 81
51709 Marienheide

Telefon: 0 22 64 / 60 36
Telefax: 0 22 64 / 40 34 10

gbm-eg@t-online.de
baugenossenschaft-marienheide.de

Ferdinand und die Erstklässler

Pferdinand sorgt für Sicherheit

Jetzt beginnt wieder die dunkle Jahreszeit und Schulkindern gehen bei trübem Wetter und wenig Tageslicht zur Schule. Wie wichtig ist es da,

dass sie von den anderen Verkehrsteilnehmern gesehen werden.

Zum Glück konnte Ferdinand, das Maskottchen der Firma

Rügeberg, für mehr Sicherheit sorgen und hat den neuen Erstklässlern der Heier Grundschule eine tolle Warnweste mit Leuchtstreifen geschenkt.

Reibekuchen-Fest Dannenberg

Tradition am Dorfgemeinschaftshaus

Der Förderverein der Löschgruppe Danneberg-Müllenbach veranstaltet am Samstag, 25. Oktober, das traditionelle Reibekuchenfest.

Am Dorfgemeinschaftshaus Dannenberg ist ab 18 Uhr alles für die kleinen und großen Gäste vorbereitet.

Sie erwartet Reibekuchen mit

Schwarzbrot und Apfelmus oder Rübenkraut-Bier vom Fass und ein beleuchteter Spielplatz für Kinder.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper
rundblick
MARIENHEIDE Marienheide
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER
Bernd Müller

MOBIL 0170 8089752
E-MAIL bmb@rautenberg.media



Parkettböden: Wie Holz den Charakter des Raums bestimmt

Hell oder dunkel, weitläufig oder kompakt - die Wahl des Fußbodens setzt die Stimmung im Raum. Parkett überzeugt nicht nur durch seine natürliche Ausstrahlung, sondern auch durch ein breites Farbspektrum, das sich an nahezu jede Inneneinrichtung anpassen lässt. Welche Holzart und welcher Stil sich für welches Innen-Design eignen, erklärt der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp).

Welches Parkett für welchen Raum?

Helle Holzarten lassen kleine Räume großzügiger und offener wirken. Auch Zimmer mit wenig Tageslicht profitieren von einem hellen Bodenbelag, der den Raum freundlicher erscheinen lässt. In großen Räumen entfalten dunkle Hölzer wie Nussbaum oder geräucherte Eiche ihre besondere Wirkung. Sie verleihen dem Raum eine elegante Tiefe, besonders dann, wenn viel Tageslicht einfällt. Bestimmte Verlegemuster verstärken diesen Effekt. Werden die Dielen parallel zur Wand verlegt, weiten sie den Raum optisch - ideal also für kleine Räume. Ausgefallenere Verlegearten wie das Fischgrätmuster hingegen, verleihen auch weitläufigen Räumen Charakter und Struktur.

Eine Bühne für die Möbel

Bei der Auswahl des Parketts sollte auch das Interieur bedacht werden. „Der Boden ist die Bühne für das Einrichtungskonzept - Parkett bringt die Möbel erst richtig zur Geltung“, erklärt Michael Schmid, Parkettexperte und vdp-Vorsitzender. Mit Möbeln im skandinavischen Design helle, Hölzer wie Ahorn oder Birke mit einer ruhigen Sortierung ohne Äste. Rustikale Möbel im Landhaus-Stil hingegen profitieren von Buchenholz oder Roteiche, die warme, leicht rötliche Akzente setzen.

Kontrastreich und vielfältig ist die Eiche. Ebenfalls mit dem Landhaus-Stil harmonieren goldbraune Hölzer - zum Industrial Design hingegen passen dunklere Sorten mit lebhafteren Maserungen. Hier steht das Material der Einrichtung im Vordergrund: Der unbehandel-

te Look der Eiche mit Ast-Einschlüssen unterstreicht diesen minimalistisch-authentischen Wohnstil. Edle, in dunklem Holz oder Leder gehaltene Möbel werden durch markantere Hölzer perfekt in Szene gesetzt. Hier eignet sich Kirschholz, das mitunter fast feuerrot wirkt, oder Nussholz mit seinem tiefen, schokoladigen Braun.

Geräuchertes Parkett - ausdrucksstark und traditionell

Verschiedene Behandlungen erweitern das Farbspektrum. Neben farbigen Ölen, die oft auf pflanzlicher Basis hergestellt werden, ist derzeit „geräuchertes“ Parkett gefragt. Das Räuchern verleiht Holz auf natürliche Weise einen dunkleren Farbton, ganz ohne künstliche Farbstoffe. Die Räucherung basiert auf einem traditionellen Verfahren. In einer abgeschlossenen „Räucherkammer“ wird Salamakgeist verflüchtigt. Der Ammoniakdampf regiert mit den Gerbstoffen im Holz, wodurch es sich dauerhaft verdunkelt. Der Prozess ist schonend - bis das Holz durchgängig geräuchert ist, vergehen mehrere Wochen. Eichenholz eignet sich besonders gut für diese Behandlung, da es besonders viel Gerbsäure beinhaltet.

Parkett reift in der Sonne

Egal, für welche Holzart man sich entscheidet, eins haben alle Stile gemeinsam: Die Farbenpracht vergeht nicht, sondern überdauert. Während andere Materialien über kurz oder lang von der Sonne ausgeblichen werden und ihre Farbkraft verlieren, reagiert Parkett auf natürliche Weise: Während Exotenholzer nachdunkeln, erhalten europäische Hölzer


B. VIERKÖTTER GmbH

Sanitär

Heizung

Alternative Energien

Bauschlosserei



Sonnenwärme
Luftwärme
Erdwärme

Einfach gut versorgt.

Ostlandstr. 4 · 51709 Marienheide · Tel. 0 22 64 - 45 83-0

www.vierkoetter-gmbh.de



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

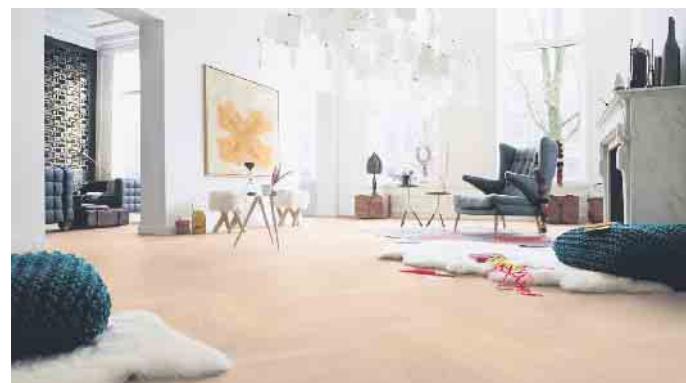
ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHEID 11
TEL. 02263/2441

eine charakteristische Patina. Wird die Oberfläche nach Jahren stumpf, braucht Parkett trotzdem nicht ausgetauscht werden, sondern wird lediglich abgeschliffen oder nachgeölt.

„Die Langlebigkeit des Parketts ist nicht nur ein Qualitätsmerk-

mal, sondern auch ein Beitrag zum Klimaschutz“, so Schmid. „Denn einmal verlegt, speichert Parkett den im Holz gebundenen Kohlenstoff über Jahrzehnte und gar Jahrhunderte.“

Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V.



Parkett im Fischgrätmuster gibt weitläufigen Räumen Struktur.
Foto: Bembé

werkshagen

Wohnen|Küche|Planen Shop

  www.werkshagen.de  

Ausstellung „Bestimmung Herrenmensch“

Gesamtschüler*innen besuchen die ehemalige NS-Ordensburg Vogelsang in der Eifel

Zur Exkursionstradition des Abitur-Jahrgangs gehört der Besuch der ehemaligen NS-Ordensburg Vogelsang in der Eifel, verankert in den Unterrichtsfächern Erziehungswissenschaft und Geschichte.

Nach einer etwa zweistündigen Busfahrt erreichte die Gruppe die NS-Gedenkstätte. Nach der ersten Bauphase, die 1933 begann, diente Vogelsang zwischen 1936 und 1939 als Schulungsstätte für den Nachwuchs der NSDAP-Führung. Unter der Leitung von Robert Ley und im Auftrag Hitlers wurden dort bis zu 1.000 „Ordensjunker“ ausgebildet, die später zentrale Aufgaben in den von Deutschland besetzten Gebieten übernahmen.

Anschließend begaben sich die Schüler*innen zu verschiedenen Stationen innerhalb der Ordensburg. Sie beschäftigten sich mit der Frage, wie die Erziehung und Ideologisierung der „Ordensjunker“ funktionierte, und setzten sich intensiv mit den pädagogischen Methoden der NS-Zeit auseinander. Zusätzlich erkundeten sie die Dauerausstellung „Bestimmung: Herrenmensch“. Abschließend tauschte die Gruppe gemeinsam ihre Eindrücke und Erkenntnisse der Exkursion aus. Die intensive Beschäftigung mit Geschichte und Pädagogik der NS-Zeit bot den Schüler*innen neue Einblicke in die Mechanismen von Macht, Ideologie und Erziehung.

Statement zweier Schüler*innen
„Vogelsang war sehr spannend und lehrreich.“

Man konnte viel aus der Zeit mitnehmen und hat sich besser



Erhaltenes NS-Monument in der Gedenkstätte Vogelsang. Fotos: GE-Marienheide

vorstellen, wie es damals gewesen sein muss.“

„Ich fand den Ausflug zur Ordensburg Vogelsang sehr interessant. Normalerweise sieht man ja eher Gedenkstätten für die Opfer, aber dort bekommt man einen Eindruck von der Seite der Täter. Man sieht, wie die Menschen damals gelebt haben und wie diese Ideologie vermittelt und ausgelebt wurde. Insgesamt fand ich es echt interessant und gut gestaltet. Die Aufgaben, die wir dort zu bearbeiten hatten, vermittelten es einem nochmal besser, statt nur zuzuhören, und haben einem geholfen, sich besser in die damalige Zeit hineinzuversetzen.“



Gesamtschüler in Gruppenarbeit zum NS-Thema

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke
GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelputzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
0 2763/68 48 ☎ info@maler-funke-gmbh.de
www.maler-funke-gmbh.de



Auto Gaspers

Service aller Marken

- Haupt-, und Abgasuntersuchung
- Klimaanlagenservice
- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Old-, und Youngtimerservice
- Achsvermessung
- Karosseriebau
- Kfz-Meisterbetrieb
- Gebrauchtwagen
- Ersatzteilverkauf
- Autoglasservice

Auto Gaspers GmbH | Leppestrasse 179 | 51709 Marienheide-Hütte
Tel.: 02264 8028 | Fax.: 02264 3771 | E-Mail: auto-gaspers@t-online.de

Wir machen Ihr Auto fit für den Herbst

Wir sind für alle da!

AUTOHAUS KAISER

GMBH

51709 MARIENHEIDE-RODT • ☎ 02264/413141 • FAX 413145



Autohaus **Backhaus**

Ihr Vorteil unsere Erfahrung!



Verkauf · Reparatur und Service aller Marken · Autovermietung · Teile & Zubehör

9-Sitzer zu vermieten

Ab 79 € pro Tag

Wipperweg 51a · 51709 Marienheide
Telefon: 02264 - 8241 · Fax: 02264 - 3651
E-Mail: info@autohaus-backhaus.de

www.autohaus-backhaus.de

KM
Spezialwerkstatt

AUTOFIT

EGA
Mehr als 1000 Autotypen

EIN PARTNER.

Kath. Kirchengemeinde Marienheide

St. Mariä Heimsuchung -Wallfahrtskirche, Klosterstraße, St. Ludwig Maria Grignion von Montfort, Hauptstraße 63, St. Johannes Baptist, Pastoratstraße, Gimborn, St. Hedwig, Kirchstr. 12, Nochen, Kapelle im Caritas-Seniorenzentrum, Hermannsbergstraße 11

Die **Wallfahrtskirche** in Marienheide ist ab dem 20. Oktober vorübergehend wegen der Innensanierung geschlossen.

Rosenkranzgebet

Täglich um 12 Uhr und montags, dienstags, freitags um 18:30 Uhr und samstags um 17:30 Uhr in der Montfortkirche.

Beichtgelegenheit

Die Beichtgelegenheit findet immer samstags von 16 bis 17 Uhr in der Montfortkirche statt.

Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros

Montag, Mittwoch und Freitag: 9 bis 12 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 15 bis 17 Uhr
Telefon: 02264/200900 / Fax: 02264/2009011
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Anliegen nur



zu den oben angegebenen Öffnungszeiten entgegennehmen können.

Telefonisch ist das Pfarrbüro nur noch innerhalb der Öffnungszeiten erreichbar. In dringenden Notfällen rufen Sie bitte die Telefon Nr. 0171-8139097 an.

Öffnungszeiten Eine-Welt-Ladens

Sonntag von 9:15 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten unserer Borromäushaus-Bücherei

(Tel.: 02264-2009070)

Sonntag: 9:30 bis 12 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 16 bis 18 Uhr

Das Team der Bücherei würde sich über Ihren Besuch sehr freuen.

Öffnungszeiten der Kleiderkammer „Stöberkiste“ - Hintereingang Pfarrheim

Dienstag: 9:30 bis 11:30 Uhr

Mittwoch: 9 bis 10:30 Uhr und von

15 bis 17 Uhr

Donnerstag: 15 bis 17 Uhr

Bei Fragen können Sie sich an

Georg Lichtenhagen

Tel.: 02264/6197.

Samstag, 25. Oktober

Die FG Gimborn lädt am zu einer Kurzwanderung um die Lingetalsperrre ein. Treffen ist um 14 Uhr am Café Pagnia.

Anschließend ab 15:30 Uhr dort Kaffeetrinken für alle, auch die, die nicht mitgewandert sind. Um Anmeldung bis zum 20. Oktober beim Vorstand wird gebeten.

Sonntag, 26. Oktober

Kolping - Weltgebetstag des Kolpingwerkes um 9:15 Uhr Hl. Messe in Herz Jesu, Dieringhausen, anschl. Frühstück und Bezirksversammlung Anmeldung bitte bis 21. Oktober unter Tel.: 02264/40200.

Dienstag, 28. Oktober

2. Elternabend zur Kommunion 2026 um 19:30 Uhr im Pfarrheim.

Donnerstag, 30. Oktober

FG Nochen - „Das Neue Engel-museum“ mit Führung um 15:30 Uhr. Anmeldung bitte bei Ellen Mildner Tel. 02263- 951477 bis 23. Oktober. Gäste sind herzlich willkommen.

Samstag, 1. November - Allerheiligen

Wortgottesdienst um 15 Uhr in Gimborn, anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof Gimborn. Wortgottesdienst um 15 Uhr, Marienheide Montfortkirche, an-

schließend Gräbersegnung auf dem alten Friedhof Klosterstraße. Wortgottesdienst um 16 Uhr in der Friedhofshalle neuer Friedhof, anschließend Gräbersegnung auf dem neuen Friedhof Hermannsbergstr..

Dienstag, 4. November

Kajuma-Kids um 16 Uhr im Pfarrheim.

Dienstag, 4. November

KV-Sitzung um 19 Uhr im Pfarrheim.

Mittwoch, 5. November

Wir laden wieder alle Gottesdienstbesucher nach der Frauenmesse um 8:30 Uhr zur „Begegnung zwischen Kirche und Markt“ in das Borromäushaus ein.

Samstag, 8. und Sonntag 9. November

PGR- und KV Wahlen 2025.

Samstag, 8. November

Messdiener/innen: Messdienerausflug ins Jump House in Köln. Kommunionkinder 2026 fahren nach Köln zur Dombesichtigung. St. Martinszug um 17:30 Uhr in Gimborn.

Mittwoch, 12. November

St. Martinszug der Kindergärten „Arche“ und „Regenbogen“ ab 17 Uhr in der Montfortkirche.

Donnerstag, 13. November

St. Martinszug der Grundschule Marienheide ab 17 Uhr in der Montfortkirche.

Freitag, 14. November

Caritas-Senioren-nachmittag um 15 Uhr im Pfarrheim.

Samstag, 15. November

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Hubertuskapelle um 17 Uhr im Pfarrheim. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Samstag, 22. November

Cäcilienmesse in der Montfortkirche um 18 Uhr hl. Messe.

Donnerstag, 20. November

FG Nochen: Vortrag zum Thema „Märchen“ Ref. Dipl. Theol. J. Gerwing um 17 Uhr im Pfarrsaal Nochen. Anmeldung bitte bei Frau Marita Cordes Tel.: 02261/21122 bis zum 17. November. Gäste sind herzlich willkommen!

Donnerstag, 20. November

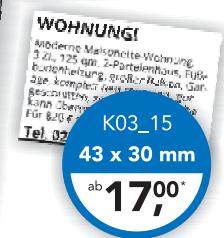
Kommunionkindertreffen zum Thema „Taufe“ von 16 bis 18 Uhr in Gimborn. Ab 17:30 Uhr Tauferneuerungsgottesdienst mit den Familien und Paten. Alle sind herzlich eingeladen.

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media



Bestattungen Hans Nies

Inhaber Nico Groll

Zum Marktplatz 11 • 51709 Marienheide

02264 – 4 04 57 57

info@bestattungen-nies.de • www.bestattungen-nies.de

Tag und Nacht erreichbar

Ev.-Freik. Missionsgemeinde Marienheide e.V.

Veranstaltungen KW 43 bis 44

Sonntag, 26. Oktober

10 Uhr - Gottesdienst, Landwehrstr. 22

Sonntag, 2. November

10 Uhr - Gottesdienst, Landwehrstr. 22

Besuchen Sie uns auch im Internet

evangelischfreikirchlichemissionsgemeindemarienheideev.de

gemeindemarienheideev.de/

Dort finden Sie auch aktuelle Predigten unter dem angegebenen Youtube-Link.

Jesus Christus spricht: „Wer aus der Wahrheit ist, der hört meine Stimme.“

Johannes 18, 37

Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen

Gemeindenachrichten

Sonntag, 26. Oktober

10 Uhr - Gottesdienst in Kotthausen

Dienstag, 28. Oktober

11:30 Uhr - Wort und Musik zur Marktzeit (WuMM) in der Kirche in Hülsenbusch

Freitag, 31. Oktober - Reformationstag

18:30 Uhr - Wir laden sehr herlich ein zu einem kooperativen Gottesdienst mit anschließendem Filmabend mit Popcorn und Getränken.

Es gibt einen Film für die Jugendlichen im Pfarrhaus und einen für die ältere Generation im Bibelraum. Frieren muss niemand, für

einen warmen „Kinoraum“ wird gesorgt.

Wir freuen uns über viele Besucher.

Sonntag, 2. November

10 Uhr - Gottesdienst in Hülsenbusch

Dienstag, 4. November

11:30 Uhr - Wort und Musik zur Marktzeit (WuMM) in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 9. November

18:30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Hülsenbusch und anschließend After-Church-Club in der Dorfkneipe

Alle Angebote der Kirchengemeinde finden Sie unter www.ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de.



Ev. Kirchengemeinde Müllenbach-Marienheide

Gottesdienste

26. Oktober

10:15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Müllenbach mit Chor (Sommer)

2. November

10:15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Marienheide (Polat)

9. November

11:15 Uhr - Familienkirche-/gottesdienst in der Kirche in Marienheide (Sommer) mit anschließendem Mitbring-Mittagessen. Bitte melden Sie sich zum Mittagessen im Gemeindebüro an oder bei Pfr.Maike Sommer an (anders als im Gemeindebrief mitgeteilt).

Ewigkeitssonntag

Der Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag findet am 23. November, um 10:15 Uhr, in der Kirche in Müllenbach statt. Im Anschluss gibt es ein Tränenbrot-Essen im Alten Pfarrhaus Müllenbach.

Sollten Sie als Angehörige/-er einer/-s in diesem Kirchenjahr Verstorbener/-en keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Bibliolog

Das Wort Bibliolog setzt sich zusammen aus den Wörtern „Bibel“ und „Dialog“. Und was machen wir da? Alle Teilnehmenden werden angeleitet und nach entsprechender Hinführung zum Text gebeten, sich in Gestalten oder Situationen des biblischen Textes hineinzuversetzen und diese lebendig werden zu lassen. Und was ist das Ziel? Wir sehen die bibli-

sche Geschichte mit eigenen Augen, lassen sie in unsere Lebenswelt hineinsprechen und kommen so miteinander und mit dem Bibeltext ins Gespräch. Da bei lassen wir uns durch den Text der Bibel leiten und erleben, was zwischen den Zeilen steht, noch einmal ganz anders. Was unterscheidet den Bibliolog von anderer Bibelarbeit? Zu den Texten der Bibel gibt es viele verschiedene Deutungen.

Im Bibliolog nähern wir uns dem an, was der Text nicht ausdrücklich sagt. Muss ich dafür die Bibel kennen? Nein, es braucht hier keinerlei biblische Kenntnisse, höchstens eine Portion Neugierde und den Mut, etwas Neues auszuprobieren. Und? Neugierig geworden? Dann kommen Sie/ kommt ihr gerne vorbei und probiert es aus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Start: 27. Oktober, von 18:30 bis ca. 19:30 Uhr, Altes Pfarrhaus Müllenbach, Kirchstr. 4, Marienheide-Müllenbach Sigrid Marx.

Kontaktdaten Gemeindebüro

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr
Donnerstag: 16 bis 18 Uhr, nur telefonisch, Termine nur nach Vereinbarung.

Sie erreichen das Gemeindebüro unter 02264/404483 oder muellenbach@ekir.de.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.kirchamm.ekir.de.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielpräzise • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die **110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 23. Oktober
Markt-Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 022647281

Freitag, 24. Oktober
Sonnen-Apotheke

Hömerichstraße 79, 51643 Gummersbach, 02261/65414

Samstag, 25. Oktober
Alte Apotheke
Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt,
02261/41063
Sonntag, 26. Oktober
West-Apotheke

Hochstraße 44, 51688 Wipperfürth, 02267/880770

Montag, 27. Oktober
Adler-Apotheke

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Dienstag, 28. Oktober
Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstraße 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Mittwoch, 29. Oktober
Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Straße 25, 51789 Lindlar, 02266/470777

Donnerstag, 30. Oktober
Löwen-Apotheke

Hochstraße 34, 51688 Wipperfürth, 02267/4232

Freitag, 31. Oktober
Brunnen Apotheke

Gaulstraße 6, 51688 Wipperfürth, 02267/880738

Samstag, 1. November
Apotheke am Bernberg
Dümmlinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach,
02261/55550
Sonntag, 2. November
Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261/48438

Montag, 3. November
Hubertus-Apotheke

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Dienstag, 4. November
Herz-Jesu Apotheke

Hauptstraße 57, 51789 Lindlar, 02266/4406044

Mittwoch, 5. November
Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

Donnerstag, 6. November
Markt-Apotheke OHG

Kölner Straße 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Freitag, 7. November
Agger-Apotheke

Königstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Samstag, 8. November
Peter und Paul Apotheke

Bahnhofsplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Sonntag, 9. November
Apotheke zur Post
Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt,
02261/42323

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag
(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbröl, 02291/82-0
Wipperfürth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärztlicher Notdienst

[www.tieraerzte-oberberg.de/
notdienst.php](http://www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php)

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag:
19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr
und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage:
10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an

Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Du hast Alkoholprobleme?

Wir können helfen

Auch oder gerade in Coronazeiten wird sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an.

Üblicherweise geschieht das in sogenannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholismus austauschen. Diesen Austausch nennen wir Selbsthilfe.

Auch jetzt in Coronazeiten finden die meisten Meetings wieder statt. Coronavorschriften sind einzuhalten.

Montags: 19.30 Uhr, Marienheide, Klinik Marienheide, Leppestraße 69

Das Meeting steht den selbst von Alkoholmissbrauch betroffenen Menschen jederzeit offen. Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder sonst Interessierte sind an den ersten (!) Meetings eines Monats herzlich zur Teilnahme eingeladen.

<https://www.facebook.com/AAnSiegburg>

Anonyme Alkoholiker im Oberbergischen Kreis

51643 - Gummersbach

Freitag - 19:30 Uhr

La Roch-sur-Yon-Straße 5

51643 Gummersbach

Kontakt (0 15 73) 7 73 99 95

dietmardamm@t-online.de

51645 - Gummersbach-Vollmerhausen

Mittwoch - 19:30 Uhr

Wichernhaus, Kapellenstraße 21,
51645 Gummersbach

Kontakt (0 15 73) 7 73 99 95

51709 - Marienheide

Montag - 19:30

Cafeteria der Klinik Marienheide Leppestraße 69, 51709 Marienheide

Martin (0178) 2 87 68 70

martin-thoennes@t-online.de

51545 - Waldbröl

Dienstag - 20 Uhr - nur auf Zoom

Bitte vorher anrufen

Heidi (0 22 94) 9 99 59 83

51545 - Waldbröl

Freitag - 20 Uhr - immer offen

Ev. Gemeindehaus Hermesdorf

Geininger Str. 16, 51545 Waldbröl

Susanne (0 22 94) 99 10 34

In einem „geschlossenen“ Meeting treffen sich alle, die den

Wunsch haben, mit dem Trinken aufzuhören.

An einem „offenen“ Meeting können auch Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder sonst am Gedankengut und an der AA-Arbeit Interessierte teilnehmen.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen

116 016

- Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 06. November 2025
Annahmeschluss ist am:
30.10.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK MARIENHEIDE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Informationen aus dem Rathaus:
Gemeindeverwaltung Marienheide
Bürgermeister Stefan Meisenberg
Hauptstraße 20 · 51709 Marienheide

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Manfred Stötzel
SPD	Anke Vetter
FDP	Jürgen Rittel
UWG	Christian Abstoß
Bündnis 90 / Die Grünen	Sebastian Schäfer

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienheide. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschätzte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärung und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Bernd Müller
Mobil 0170 8 08 97 52
bmb@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG
rundblick-marienheide.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen



ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-Sa, 9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus
wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapetenziehen, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34

1 A Sammler Mirkos kauft:

Trödel, Pelze, Teppiche, Bierkrüge, Zinn, Bestecke, Puppen, Figuren, Porzellan, Kristall, Korallen, Modeschmuck, Silber, Alt-Gold, Bernstein, Gold-Schmuck, Zahn-Gold, Münzen aller Art, Militaria, Orden, Ferngläser, Antiquitäten, Näh- u. Schreibmaschinen, Tischdecken, Blechspielzeug, Trachten, Eisenbahn, Abend-Garderobe, Musikinstrumente u.v.m. (auch Defekt)
Haushaltsauflösung/Nachlässe
Komme gerne unverbindlich vorbei.
Tel. 02241/9053724

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-361600 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

geburt12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

SIE HABEN

EINEN PLATZ

FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



ST01
90 x 100 mm
ab 114,84*



ST04
90 x 120 mm
ab 137,61*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:



shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ZEITUNG DRUCK WEB FILM RAUTENBERG MEDIA



Zukunftssicher aufgestellt

Die KfW unterstützt Investitionen in die Digitalisierung

Die Digitalisierung hat vieles verändert und betrifft den privaten und beruflichen Alltag der Menschen ebenso wie die Strategie von Unternehmen. Im privaten Bereich geht es angesichts der rasanten technologischen Entwicklung darum, das Leben durch neue Anwendungen, Geräte und Services zu erleichtern. Für Unternehmen ist es entscheidend, bei der Digitalisierung am Ball zu bleiben und in Innovationen zu investieren, um für zukünftige Herausforderungen gewappnet zu sein.

Digitalisierung und Innovation: Seit Februar gibt es zusätzliche Unterstützung von der KfW

Die KfW beispielsweise unterstützt Digitalisierungs- und Innovationsprojekte mit dem ERP-Di-

gitalisierungs- und Innovationskredit. Seit Februar profitieren Unternehmen von einem ergänzenden Zuschuss in Höhe von drei Prozent und maximal 200.000 Euro des Kreditbetrags. Der Zuschuss richtet sich an Freiberufler und mittelständische Unternehmen mit einem Jahresumsatz von bis zu 500 Millionen Euro. Wichtig: Voraussetzung ist eine Kreditzusage für den ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit nach dem 20. Februar 2025.

Beantragung des Zuschusses direkt bei der Hausbank

Der Zuschuss kann zusammen mit dem Kredit oder bis zu drei Monate nach der Kreditzusage beantragt werden. Der erste Schritt ist eine Beratung bei der Hausbank. Entscheidet man sich dafür, läuft die Beantragung des Kredits und des Zuschusses ebenfalls direkt über die Hausbank. Dabei ist es erforderlich, die geplanten Investitionen darzulegen und neben dem Antragsformular weitere Unterlagen einzureichen. Wichtig ist, dass der Antrag vor Beginn des Vorhabens gestellt wird. Nach positiver Prüfung des Antrags durch die KfW folgt eine Kreditzusage und der Kreditvertrag kann bei der Hausbank abgeschlossen werden. Danach erfolgt eine separate Zuschusszusage der KfW. Nach Auszahlung des Kredits wird die Auszahlung des Zuschusses über die Hausbank bei der KfW beantragt. Unter www.kfw.de/inlandsförderung/Unternehmen/Innovation gibt es alle Informationen über das genaue Vorgehen. (DJD).



Digitalisierung und neue Technologien eröffnen zum Beispiel in der Architektur ganz neue Möglichkeiten. Die KfW beispielsweise unterstützt Digitalisierungs- und Innovationsprojekte mit erheblichen Zuschüssen zu entsprechenden Krediten. Foto: DJD/Kfw.de/Getty Images/Westend61

Karrierechancen aktiv nutzen

Der Berufserfolg ist kein Zufall, sondern das Ergebnis bewusster Entscheidungen und aktiven Handelns. Mit einem klaren Plan, Engagement und ständigem Lernen eröffnen sich zahlreiche Gelegenheiten für den nächsten Karriereschritt.

Ziele setzen und sich sichtbar machen

Setzen Sie sich klare, realistische Karriereziele sowohl kurzfristig als auch langfristig. Anpassungsfähigkeit ist dabei ebenso wichtig wie eine durchdachte Planung. Um wahrgenommen zu werden, lohnt sich aktive Selbstpräsentation: Bringen Sie sich bei Meetings ein, engagieren Sie sich in Projekten, und suchen Sie das Gespräch mit Vorgesetzten. Das stärkt nicht nur Ihre Position, sondern zeigt, dass Sie Verantwortung übernehmen möchten.

Weiterbildung: Das Fundament für Ihre Entwicklung

Lebenslanges Lernen ist ein zentraler Erfolgsfaktor. Fort- und Weiterbildungen - intern oder extern - halten nicht nur fachlich auf dem neuesten Stand, sondern zeigen

auch Willen zur Entwicklung. Dies gilt besonders in Zeiten schnellen Wandels und Themen wie Digitalisierung oder neue Arbeitsformen eröffnen zusätzliche Perspektiven.

Soft Skills und Selbstmarketing

Fachkompetenz allein reicht nicht mehr: Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit, Flexibilität und Empathie sind im modernen Berufsleben unverzichtbar. Selbstmarketing bedeutet nicht, sich aufzuspielen, sondern die eigenen Erfolge sichtbar zu machen und die Stärken klar zu benennen.

Den Mut zum Quereinstieg nutzen

Ein Wechsel in einen neuen Bereich kann lohnend sein. Viele Unternehmen heißen Quereinsteiger willkommen und bieten gezielte Einarbeitung an. In Zeiten des Fachkräftemangels ergeben sich hier zusätzliche Chancen. Wer bereit ist, kontinuierlich zu lernen, sich einzubringen und Gelegenheiten zu nutzen, gestaltet seine berufliche Zukunft aktiv und nachhaltig.



“ Ich gehe meinen Weg mit PFERD TOOLS! ”

**PFERD
TOOLS**
AUSBILDUNG

Aus Tradition innovativ

Jetzt bewerben:
pferd.com/karriere

Starts ab 11 Uhr
auf drei Laufstrecken

RUNNING „Grüne Wand“ 10,4 km
RUNNING + WALKING „Forsthaus“ 5,4 km
RUNNING + WALKING „Brucher“ 3,4 km

Sonntag

02.11.2025

HERBST WALD LAUF

48.

um die Bruchertalsperre

Anmeldung bis zum 29.10.2025
unter [www.teamsoft-sportzeit.com/
events/herbstwaldlauf](http://www.teamsoft-sportzeit.com/events/herbstwaldlauf)



powered by



AggerEnergie

Voller Energie für Marienheide



Weitere Infos unter www.tv-rodt-muellenbach.de oder per Mail an ski@tv-rodt-muellenbach.de
Veranstalter: TV Rodt-Müllenbach – Skibteilung